

Präsidiumswechsel

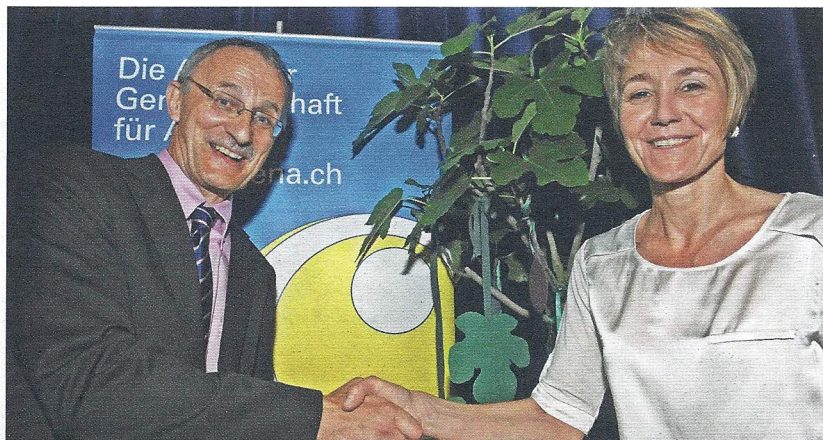
Nach 22 Jahren im Verwaltungsrat der Aagena und zehn Jahren als dessen Präsident gibt Ignaz Zehnder sein Amt ab. Seine Nachfolgerin wird die Aadorfer Gemeinderätin Sabina Peter Keller.

Text und Bild: Olaf Kühne

Aadorf – Ignaz Zehnder konnte auf einen vollen Saal im Aadorfer Gemeinde- und Kulturzentrum blicken, als er seine letzte Generalversammlung als Präsident der Aagena eröffnete. Zehn Jahre lang präsierte er die «Aadorfer Genossenschaft für Alle», während 22 Jahren sass er in ihrem Verwaltungsrat.

Gewinn aus Apotheke und Liegenschaften

Die Apotheke und Drogerie an der Bahnhofstrasse 8 ist einer der Stützpfiler der 112-jährigen Genossenschaft. Sie erwirtschaftete 2010 einen Reingewinn von 10 656 Franken. Weitere 83 779 Franken flossen aus den Liegenschaften an der Bahnhofstrasse 8 und 20 sowie an der Schützenstrasse 1 in die Genossenschaftskasse. Damit liess sich das Defizit der Ludothek über 11 190 Franken leicht verschmerzen. «Ein weiteres Erfolgjahr», blickte Zehnder zurück. Schliesslich schloss die Aagena das Ge-



Ignaz Zehnder übergibt das Präsidium in die Hände von Sabina Peter Keller.

schaftsjahr 2010 mit einem Unternehmenserfolg von 83 277 Franken ab.

Sabina Peter Keller übernimmt

Gemäss Statuten der Genossenschaft muss ihr Verwaltungsrat alle vier Jahre neu gewählt werden. Dies geschah an der Generalversamm-

lung einstimmig. Ebenso klar wurde die Aadorfer Gemeinderätin Sabina Peter Keller zu Ignaz Zehnders Nachfolgerin im Präsidium bestimmt. Die Ettenhauserin sitzt seit letztem Jahr im Verwaltungsrat und übernimmt die Aagena nun laut Ignaz Zehnder in «topfitem Zustand». ■